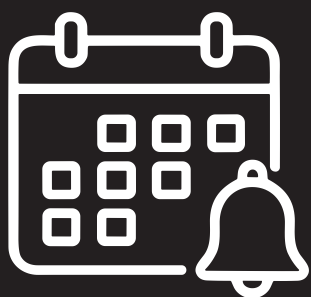


Die Heizsaison beginnt – schon CO-Melder zuhause?

CO
MACHT
KO

CO – die unsichtbare Gefahr in Wohnräumen



Kohlenmonoxid (CO) ist farb-, geruch- und geschmacklos und entsteht bei der unvollständigen Verbrennung von Gas, Öl, Holz oder Kohle. Zu Beginn der kalten Jahreszeit ist es deshalb wichtig, Schornsteine, Öfen, Kamine, Gas-, Öl- und Pelletheizungen kontrollieren zu lassen.

Regelmäßige Überprüfung



Der beste Schutz vor CO-Vergiftungen ist die regelmäßige Überprüfung von Gasthermen, Kaminen und Öfen durch den Schornsteinfeger. Zusätzlich wird die Installation von CO-Meldern empfohlen.

Typische CO-Quellen

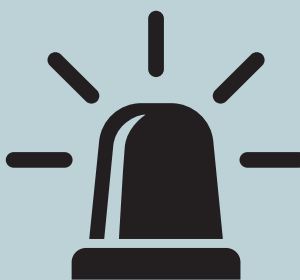


CO-Warnmelder installieren

- ✓ in allen Aufenthaltsräumen
- ✓ neben einer Gas-Therme
- ✓ in Räumen mit Kamin/Ofen
- ✓ im Keller mit Heizungsanlage
- ✓ in Wohnmobilen & Gartenlauben
- ✓ vor Pelletlagern



Was tun, wenn der CO-Melder alarmiert?



1. Öffnen Sie Türen und Fenster, sofern möglich.
2. Verlassen Sie mit allen anwesenden Personen sofort das Gebäude.
3. Nehmen Sie Ihr Mobiltelefon mit.
4. Rufen Sie Feuerwehr / Rettungsdienst unter dem Notruf 112
5. Warten Sie draußen auf die Einsatzkräfte.
6. Informieren Sie weitere Bewohner / Nachbarn über die Gegensprechanlage oder telefonisch. Gehen Sie nicht wieder zurück ins Haus.

Mehr Infos unter www.co-macht-ko.de